



Professor Dr. Jürgen Kunow

geboren: 1953 in Greifswald (Mecklenburg-Vorpommern)

- 1972 bis 1976: Studium der Ur- und Frühgeschichte, Alte und mittelalterliche Geschichte und Vorderasiatische Archäologie an der Freien Universität Berlin von
- 1976: Studium: Ur- und Frühgeschichte, Provinzialrömische Archäologie und Geschichte an der Universität Freiburg
- 1976 bis 1980: Studium: Ur- und Frühgeschichte (inclusive Provinzialrömische Archäologie), Alte Geschichte und Europäische Ethnologie an der Universität Marburg
- 1980: Promotion an der Universität Marburg zum Thema „Der römische Import in der Germania libera“
- 1981 bis 1992: Wissenschaftlicher Referent, Kommissarischer Abteilungsleiter, Ordentlicher Abteilungsleiter, Stellvertreter des Dienststellenleiters, Landesoberverwaltungsrat, Landesverwaltungsdirektor am Rheinischen Amt für Bodendenkmalpflege
- 1992 bis 2004: Landesarchäologe für das Land Brandenburg und Direktor des Brandenburgischen Landesmuseums für Ur- und Frühgeschichte
- seit 2004: Direktor des Rheinischen Amtes für Bodendenkmalpflege im Landschaftsverband Rheinland
- 1994 bis 2003: Wahl zum Stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes der Landesarchäologen in der Bundesrepublik Deutschland

- 1995: Ernennung zum Honorarprofessor für das Fach „Archäologische Denkmalpflege und Museumswesen“ Humboldt-Universität zu Berlin
- 2000: Wahl zum ordentlichen Mitglied der Brandenburgischen Historischen Kommission
- 2001: Ernennung zum Mitglied der Kommission zur Erforschung von Sammlungen archäologischer Funde und Archivalien im nordöstlichen Mitteleuropa durch die Präsidenten der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und des Deutschen Archäologischen Instituts
- 2002: Berufung zum Vertreter des Landes Brandenburg in der Numismatischen Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- 2003: Wahl zum Vorsitzenden des Verbandes der Landesarchäologen in der Bundesrepublik Deutschland
- 2003: Ernennung zum ordentlichen Mitglied des Exekutivkomitees und der Jahresversammlung des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz
- 2004 bis 2018: Mitglied im Beirat der Stiftung zur Förderung der Archäologie im rheinischen Braunkohlenrevier
- 2006: Mitglied im Beirat des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V.
- 2006: Mitglied der Kommission „Geschichtlicher Atlas der Rheinlande“

Stand 2019